

## Programm

Mittwoch, 28. Juli 2021

### Mitwirkende:

Prof. Björn Bicker (Autor/Dramaturg, München)  
Lucia Braß (1. Vorsitzende des Flüchtlingsrats Baden-Württemberg)  
Lisa Bräuniger (SchauspielerIn, Freiburg)  
Regina Dura (Dokumentarfilmregisseurin/Autorin, Berlin)  
Sascha Flocken (Regisseur)  
Laura Friedmann (SchauspielerIn, Freiburg)  
Franziska Grillmeier (Freie Journalistin, Lesbos)  
Dr. Constantin Hruschka (Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München)  
Prof. Dr. Walter Kälin (Sondergesandter des Vorsitzenden der Plattform für Katastrophenvertreibung, Genf)  
Karl Kopp (Pro Asyl, Frankfurt)  
Holger Kunkel (Schauspieler, Freiburg)  
Christoph Müller (Schauspieler, Freiburg)  
Hans-Walter Krösinger (Regisseur, Berlin)  
Ro Kuijpers (Musiker/Leiter des Heim-und Fluchtorchesters, Freiburg)  
Erik Marquardt MdEP (Photojournalist, Berlin)  
Maximilian Popp (DER SPIEGEL, Hamburg)  
Milo Rau (Autor/Regisseur, Gent)  
Mattea Weihe (Sea-Watch, Hamburg)

Katholische Akademie  
Wintererstraße 1  
79104 Freiburg

Vom Bahnhof zur Akademie:  
Straßenbahnlinie 4 – Richtung  
Zähringen bis Europaplatz



Aktionstag / Online  
**70 Jahre Genfer Flüchtlingskonvention**  
Mittwoch, 28. Juli 2021, 9.45 Uhr

**Kosten:** Spende erbeten für das Heim-und Fluchtorchester, Freiburg

**Anmeldung:** Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich, gerne über unsere Website. Sie erhalten dann einen Zugangslink.

Telefon: 0761 31918-0  
mail@katholische-akademie-freiburg.de  
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, 79104 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de



Aktionstag / Online

# 70 Jahre Genfer Flüchtlingskonvention

Mittwoch, 28. Juli 2021, 9.45 Uhr  
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, Freiburg

LITERATUR  
HAUS  
FREIBURG

THEATER im  
MARIENBAD

FLÜCHTLINGSRAT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
...engagiert für eine menschliche Flüchtlingspolitik  
THEATER FREIBURG

# 70 Jahre Genfer Flüchtlingskonvention

Das »Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge« – wie der eigentliche Titel der Genfer Flüchtlingskonvention (GFK) lautet – wurde am 28. Juli 1951 verabschiedet und 1967 durch ein wichtiges Protokoll ergänzt. Insgesamt 149 Staaten sind bisher der GFK und/oder dem Protokoll von 1967 beigetreten. Bis heute ist die GFK das wichtigste internationale Dokument für den Flüchtlingsschutz. Die Konvention legt klar fest, wer ein Flüchtling ist, welchen rechtlichen Schutz, welche Hilfe und welche sozialen Rechte sie oder er von den Unterzeichnerstaaten erhalten soll. Mit einer Tagung anlässlich des 70. Jahrestages ihrer Verabschiedung wollen wir die Konvention würdigen und gleichzeitig eine Reihe kritischer Fragen stellen. Vor allem die, ob die Konvention angesichts neuartiger Fluchtursachen (Klimawandel/Disaster Displacement) einen erweiterten Flüchtlingsbegriff braucht.

**In Zusammenarbeit mit dem Theater Freiburg, dem Theater im Marienbad, dem Flüchtlingsrat Baden-Württemberg und dem Literaturhaus Freiburg**

**Leitung:** Josef Mackert

## Programm

Mittwoch, 28. Juli 2021

9.45	<b>Kopfsprung</b> (Theater im Marienbad)	14.30	<b>Frontex, Push backs, Lager: Warum versagt die europäische Flüchtlingspolitik?</b> Regina Dura (Dokumentarfilmregisseurin/Autorin) Franziska Grillmeier (Freie Journalistin, Lesbos) Karl Kopp (Pro Asyl, Frankfurt/M.) Hans-Walter Krösinger (Regisseur, Berlin) Erik Marquardt MdEP (Photojournalist, Berlin) Maximilian Popp (DER SPIEGEL, Hamburg) Milo Rau (Autor/Regisseur) Mattea Weihe (Sea-Watch, Hamburg)
10.00	<b>Begrüßung und Einführung</b> Lucia Braß (1. Vorsitzende des Flüchtlingsrats BW) Josef Mackert (Katholische Akademie)	16.30	<b>Grenzerfahrungen.</b> <b>Wie Europa gegen Schutzsuchende aufrüstet</b> Vorstellung der Ausstellung von PRO ASYL, pax christi und der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für KDV und Frieden (EAK)
10.15	<b>Menschen auf der Flucht: Wer spricht eigentlich für wen?! Über die Repräsentationslücke von Kunst und Demokratie,</b> Prof. Björn Bicker (Autor/Dramaturg, München)	17.00	Kaffee-/Teepause
11.00	<b>70 Jahre Genfer Flüchtlingskonvention</b> Dr. Constantin Hruschka (Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München)	18.30	<b>»es gibt uns. es gibt uns jetzt.«</b> <b>Lesung und Musik</b> Mit dem Heim- und Fluchtorchester Freiburg (Leitung Ro Kuijpers) und Texten von Björn Bicker, gelesen von Schauspielerinnen und Schauspielern des Theaters Freiburg und des Theaters im Marienbad (Leitung Sascha Flocken)
11.30	Kaffee-/Teepause	20.30	Ausklang
11.45	<b>Flucht in Zeiten des Klimawandels: Chancen und Grenzen der Genfer Flüchtlingskonvention</b> Prof. Dr. Walter Kälin (Sondergesandter des Vorsitzenden der Plattform für Katastrophenvertreibung)		
12.30	<b>Fragen und Rückmeldungen zu den Beiträgen des Vormittags</b>		
13.00	Mittagspause		